



Caritasverband  
Freiburg-Stadt e.V.

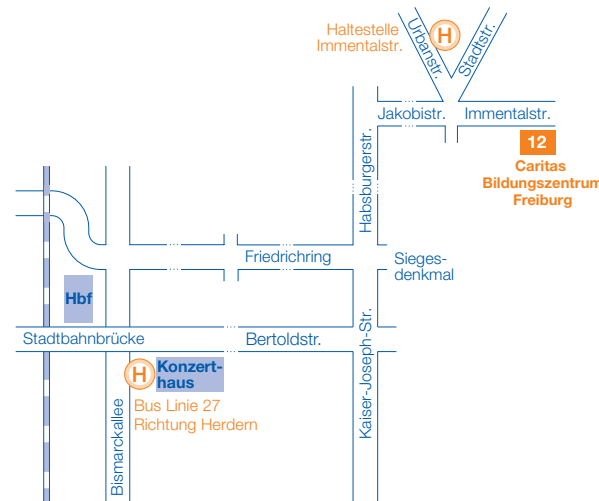


Caritasverband  
Freiburg-Stadt e.V.



#### So findest du uns

Vom Freiburger Hauptbahnhof aus nach rechts gehen, die Bismarckallee überqueren, von der Bushaltestelle vor dem Konzerthaus aus mit VAG-Bus Linie 27 bis „Immentalstraße“ fahren. Zur Kreuzung zurückgehen und schräg links in die Immentalstraße einbiegen.



Bei Interesse wendest du dich an  
deine Berufsberaterin oder deinen  
Berufsberater bei der Arbeitsagentur  
Freiburg

Telefon (01801) 5551 11

**Caritasverband Freiburg-Stadt e. V.**  
**Caritas Bildungszentrum Freiburg**

Immentalstraße 12  
79104 Freiburg  
Telefon (07 61) 207 74-0  
Telefax (07 61) 207 74-19  
cbf@caritas-freiburg.de  
www.caritas-freiburg.de

Arbeit und Berufliche Kompetenzen

# Aktivierungshilfen für Jüngere

Caritas  
Bildungszentrum  
Freiburg



Gestaltung: Verena Altmann | Druck: Caritaswerkstätten St. Georg | Fotos: CV-FR | 03/16

© Caritasverband Freiburg-Stadt e. V.

Die Aktivierungshilfen für Jüngere werden im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit / der Arbeitsagentur Freiburg durchgeführt.

 **Bundesagentur für Arbeit**  
Agentur für Arbeit Freiburg

# Aktivierungshilfen für Jüngere

Die Aktivierungshilfen richten sich an Jugendliche und junge Erwachsene, die aus unterschiedlichen Gründen keine Ausbildung oder keine Arbeitsstelle annehmen oder finden können. Sie können sich in verschiedenen Berufsfeldern ausprobieren und so ihre Fähigkeiten und Interessen kennen lernen.

## Ziel

Das Ziel des Angebotes ist die Vermittlung in eine weiterführende Berufsvorbereitung, in Ausbildung oder in Arbeit. Dies geschieht im Maßnahmeverlauf vorrangig durch intensive Sozial- und Netzwerkarbeit sowie die Einbindung der Teilnehmer in projektbezogenes Arbeiten. Es dient der Förderung von Schlüsselqualifikationen, dem Kennenlernen praktischer Tätigkeiten sowie der Vermittlung theoretischer Inhalte und der Aufarbeitung schulischer Defizite.

## Inhalte der Aktivierungshilfe

- Soziales Training und Einzelcoaching zum Erwerb und Ausbau von Schlüsselqualifikationen
- Erlernen lebenspraktischer Fertigkeiten, wie Umgang mit Behörden, Umgang mit Geld, Tagesstruktur, Selbstversorgung, Zeitmanagement usw.
- Vermittlung einer gesunden Lebensführung wie Erlernen von Techniken zur Regeneration, Konzentration und Entspannung; Aufbau einer regelmäßigen Tagesstruktur einschließlich Schlafzeiten und Fragen der Körperhygiene
- Berufsorientierung wie Kennenlernen beruflicher Tätigkeiten und deren spezifische Anforderungen unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen.
- Bewerbungstraining mit dem Ziel, sich auf dem allgemeinen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt selbständig bewerben zu können
- Praktika in Betrieben
- Schulden- und Suchtprävention
- Verbesserung der bildungsmäßigen Voraussetzungen durch Angebote im allgemeinen Grundlagenbereich
- Sprachförderung zur Erweiterung der sprachlichen und schriftsprachlichen Kompetenzen

## Zeitlicher Umfang

Die Wochenstundenzahl beträgt grundsätzlich 39 Zeitstunden (Vollzeit). Ein Einstieg mit geringerer Wochenarbeitszeit ist möglich. Bei einem Übergang in weiterführende Qualifizierungsangebote oder zur Aufnahme einer Ausbildung ist eine vorzeitige Beendigung der Maßnahme möglich.

## Dauer

Die Teilnahmedauer beträgt in der Regel sechs und maximal zwölf Monate.

Integration  
fördern

Kompetenzen entwickeln